

HP2 – High-Performance-Isolierflansche

Für alle gasförmigen und flüssigen Medien

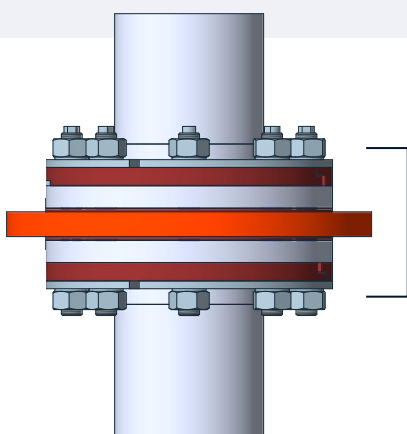


Wo kritische Verbindungen zur sicheren Lösung werden

Ob Wasserstoff oder CO₂, Prozessgase, Treibstoffe, Hochtemperaturanwendungen, aggressive Flüssigkeiten oder Trinkwasser: HP2 isoliert dort, wo Leitungen kritisch, Zugänge begrenzt und Anforderungen hoch sind – von der Fernleitung bis zur Trinkwasseranlage.

Die patentierte Blockflanschverbindung HP2 verbindet alle Dichtflächenformen mit maximaler Betriebssicherheit und reduziert Prüf- und Wartungsaufwände auf ein Minimum. Zugleich ist HP2 der einzige am Markt verfügbare Isolierflansch, der zu 100 % regelkonform nach den einschlägigen Regelwerken ausgelegt und geprüft ist. Er ist in der Standardbaulänge von 19 mm erhältlich; Sonderbaulängen sind für alle Varianten möglich.

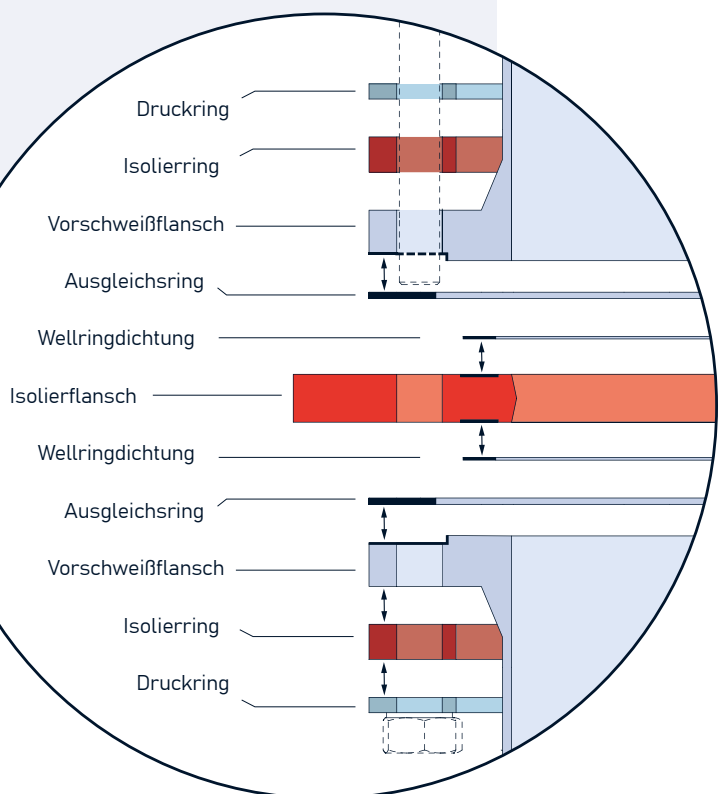
Der Schlüssel dahinter: drei konstruktive Merkmale, die aus HP2 mehr machen als einen Isolierflansch.



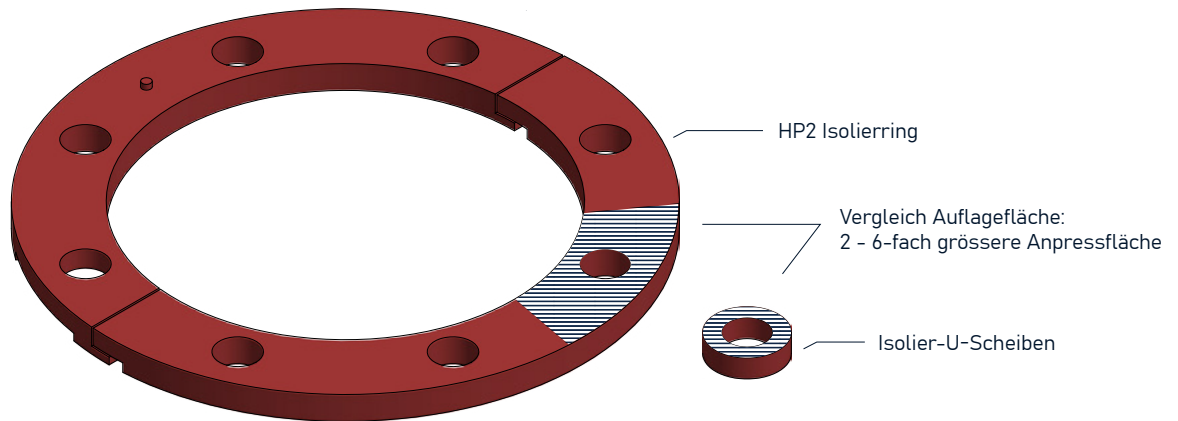
01 Maximale Dichtigkeit und Stabilität

BLOCKFLANSCHVERBINDUNG

HP2 ist eine hochbelastbare Blockflanschverbindung: Ausgleichsringe und in präzisen Nuten eingebrachte Dichtungen sorgen für eine hohlraumfreie Einheit, die höhere Druck-, Scher-, Biege- und Torsionskräfte aufnimmt als konventionelle Isolierflanschverbindungen – für dauerhaft technisch dichte, mechanisch wartungsfreie Trennstellen.



Die Wellringdichtung wird dabei fest in einer Nut fixiert und bei der Montage vollflächig verpresst. So arbeitet sie im sogenannten Kraftnebenschluss: Die Last läuft über den Flansch, nicht durch das Dichtmaterial – die Dichtung „fließt“ nicht und die Vorspannung wirkt über die gesamte Betriebszeit.



02 Maximale Sicherheit

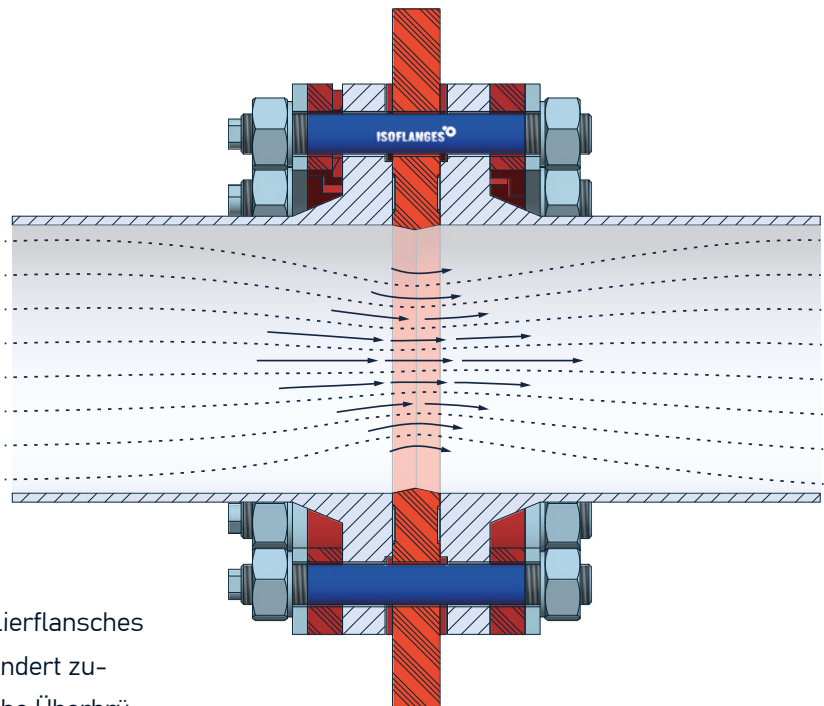
VOLLFLÄCHIGE SCHRAUBENBOLZENAUFBLAGE

Statt punktuell wirkender Isolier-U-Scheiben nutzt HP2 Isolerringe, die mit einer durchgehenden Auflagefläche den gesamten Flanschdurchmesser abdecken. So verteilt sich das Schraubenanzugsmoment auf die maximal mögliche Fläche – für höhere Anziehmomente, eine verformungsfreie Verbindung und bis zu 100 % Schraubenbolzenauslastung.

03 Ablagerungsfrei

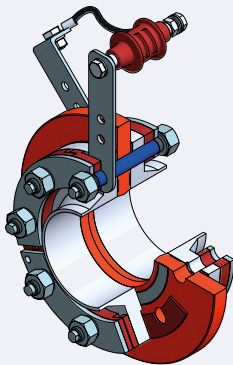
KONISCHE REDUZIERUNG

Ein Konus am Innendurchmesser des Isolierflansches erhöht die Fließgeschwindigkeit und verhindert zuverlässig Ablagerungen um eine elektrische Überbrückung zu verhindern und die Isoliertrennstelle dauerhaft sicher und funktionsfähig zu halten.



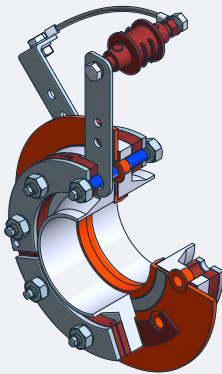
Ausführungen im Überblick

FÜR IHRE
INDIVIDUELLE LÖSUNG
KONTAKTIEREN SIE
UNS GERNE DIREKT



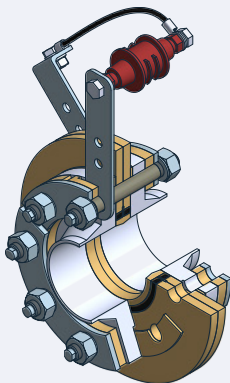
HP2 – Gase und Flüssigkeiten inkl. H₂ und CO₂

HP2 sorgt bei gasförmigen und flüssigen Medien – von Erdgas bis 100 % Wasserstoff und CO₂ – für wartungsfreie, sichere Isolation, hohe Druckbeständigkeit und vollen Korrosionsschutz.



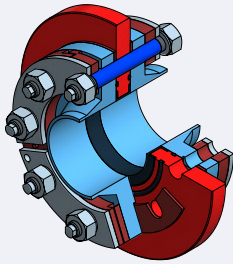
HP2 5 KKS – Umrüstsystem

Das Umrüstungssystem macht aus bestehenden ASME- und DIN-Flanschverbindungen mit nur 5 mm Baulänge eine 100 % KKS-wirksame Isoliertrennstelle unter Einhaltung aller relevanten Regelwerke – ohne Anpassung der Rohrformteile.



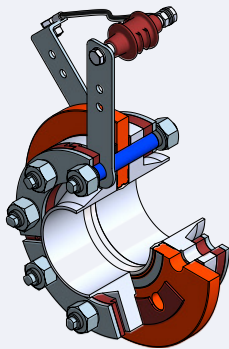
HP2 – HTG (Hochtemperatur)

HP2 HTG ist für hohe Temperaturen ausgelegt und hält auch unter thermischer Dauerbelastung zuverlässig dicht – ideal für Anwendungen, in denen Standardlösungen an ihre Grenzen kommen.



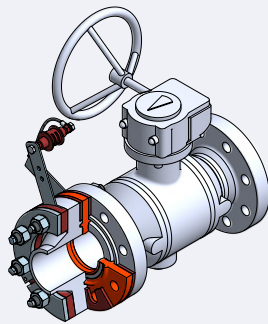
HP2 – Trinkwasser

Das medienberührende Bauteil der HP2-Ausführung für Trinkwasser ist speziell für Trinkwasseranwendungen ausgelegt. So bleiben Anlagen hygienisch sicher und regelwerkskonform.



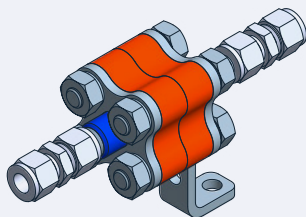
HP2 – Aggressive und kritische Medien

Für aggressive oder kritische Flüssigkeiten steht HP2 mit passgenauen, auf das Medium abgestimmten Inlinern zur Verfügung: Sie schützen zusätzlich den Flansch und die Dichtfläche vor dem Medium und sichern so eine langfristig robuste und technisch dichte Verbindung.



HP2 B – Ausführung für begrenzten Bauraum (z. B. Armaturen)

Die Ausführung HP2-B ist durch eine nur einseitige Isolier-Druckring-Kombination auf minimale Baulängen optimiert und ermöglicht sichere, vollwertige Isolierstellen direkt an Armaturen und in stark begrenzten Einbauräumen.



ISO-KonneX

ISO-KonneX überträgt die HP2-Technologie auf Verschraubungssysteme und ermöglicht eine elektrische Trennung, die alle KKS-Anforderungen erfüllt auch bei Klemm- und Schneidringverbindungen.

Technische Maße

HP2 DIN

ALLE VERFÜGBAREN BEREICHE

MaßeDN20 – DN2200

Druckstufen.....DIN PN10 – PN250

Temperaturen.....-60 °C / +100 °C

TABELLE: ABMESSUNGEN STANDARDAUSFÜHRUNGEN

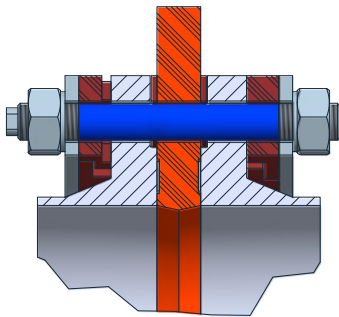
- Nach DIN EN 1092-1
- Maße für weitere Druckstufen, Nennweiten sowie zugehörige Step-Dateien auf Anfrage

DN	PN	Anzahl Bolzen	Größe Bolzen	Schlüsselweite	Außendurchmesser		Überstand Kabellasse
					D	Dplus	
25	10 – 40	4	M12	22	115	155	122
50	10 – 40	4	M16	27	165	205	133
80	10 – 16	8	M16	27	200	260	133
	25 – 40	8	M16	27	200	260	133
100	10 – 16	8	M16	27	220	280	133
	25 – 40	8	M20	32	235	295	153
150	10 – 16	8	M20	32	285	345	153
	25 – 40	8	M24	36	300	360	155
200	10	8	M24	36	340	400	153
	16	12	M20	32	340	400	153
	25	12	M24	36	360	420	155
	40	12	M27	41	375	435	170
250	10	12	M20	32	395	495	153
	16	12	M24	36	405	505	155
	25	12	M27	41	425	525	164
	40	12	M30	46	450	550	159

ALLGEMEINE MERKMALE

- Für Gase gemäß G260 inkl. der 5. Gasfamilie $\leq 100\%$ H_2 , CO_2 und Flüssigkeiten mit geringer Leitfähigkeit
- Technisch wartungsfrei
- Dichtungswechsel möglich, vollständige Isolierflanschverbindung wiederverwendbar
- Wellringdichtungen im Kraftnebenschluss, kein Fließverhalten des Dichtwerkstoffs
- Anpassbar an Bauraum und Rohrleitung
- Molchbare, strömungsgünstige Ausführung

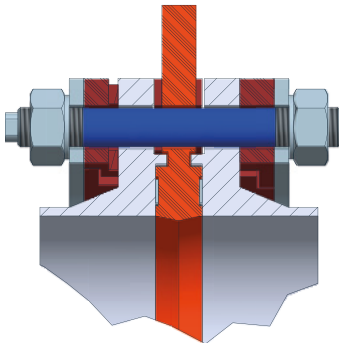
HP2 DIN B1



Anwendungen

- Isoliertrennstellen für z. B. Fernleitungs- und Verteilnetze und Industrieanlagen

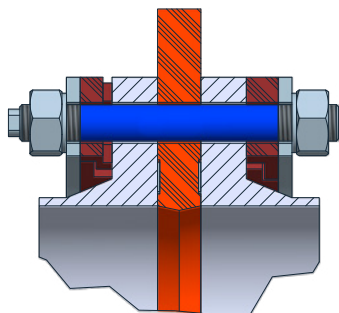
HP2 DIN FF



Anwendungen

- Retrofit Lösung zum Umrüsten von Isolierringen im Rücksprung in Bestandsanlagen und a. für Umstellung auf H_2 oder Einhaltung der EU Methanverordnung

HP2 DIN A



Spezifische Merkmale

- Ausführung ohne Ausgleichsring
- Weniger Bauteile, montagefreundliche Lösung

Anwendungen

- Kompakte HP2-Lösung für Isoliertrennstellen z. B. in Neuba Rohrleitungen

Technische Maße

HP2 DIN 5 KKS

ALLE VERFÜGBAREN BEREICHE

MaßeDN32 – DN800

DruckstufenDIN PN10 – PN40

Temperaturen-60 °C / +100 °C

TABELLE: ABMESSUNGEN STANDARDAUSFÜHRUNGEN

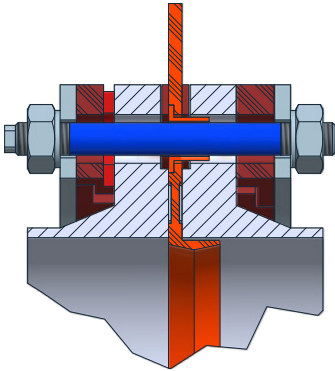
- Nach DIN EN 1092-1
- Maße für weitere Druckstufen, Nennweiten sowie zugehörige Step-Dateien auf Anfrage

DN	PN	Anzahl Bolzen	Größe Bolzen	Schlüsselweite	Außendurchmesser		Überstand Kabellasse
					D	Dplus	
50	10 – 40	4	M12	22	165	205	133
80	10 – 16	8	M12	22	200	260	133
	25 – 40	8	M12	22	200	260	133
100	10 – 16	8	M12	22	220	280	133
	25 – 40	8	M16	27	235	295	153
150	10 – 16	8	M16	27	285	345	153
	25 – 40	8	M20	32	300	360	155
200	10	8	M20	32	340	400	153
	16	12	M16	27	340	400	153
	25	12	M20	32	360	420	155
	40	12	M24	36	375	435	170
250	10	12	M16	27	395	495	153
	16	12	M20	32	405	505	155
	25	12	M24	36	425	525	164
	40	12	M27	41	450	550	159

ALLGEMEINE MERKMALE

- Für Gase gemäß G260 inkl. der 5. Gasfamilie $\leq 100\%$ H_2 , CO_2 und Flüssigkeiten mit geringer Leitfähigkeit
- Technisch wartungsfrei
- Dichtungswechsel möglich, vollständige Isolierflanschverbindung wiederverwendbar
- Wellringdichtungen im Kraftnebenschluss, kein Fließverhalten des Dichtwerkstoffs
- Anpassbar an Bauraum und Rohrleitung

HP2 DIN 5 KKS B1

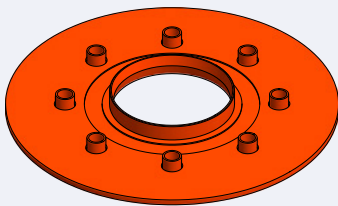


Spezifische Merkmale

- Standardbaulänge dieser Bauform 5 mm bei vollem KKS-Schutz
- Montage ohne Schweißarbeiten oder Änderung der Rohrformteile mit in den Rohrquerschnitt ragendem Stutzen zur sicheren elektrischen Trennung, ohne Ablagerungen und Überbrückungen

Anwendungen

- KKS Umrüstsystem bestehender DIN Flanschverbindungen als Ersatz von 3 – 5 mm Flanschdichtungen



100 % KKS-Schutz

ISOLIERFLANSCH MIT EINSEITIGEN STUTZEN

Beim DIN 5 KKS B1 sorgt der Stutzen dafür, dass die Isoliertrennstelle auch bei geringem Bauraum definiert in den Rohrquerschnitt hineinragt: Er führt das Medium sauber durch die Trennstelle, stellt die elektrische Trennung sicher und verhindert, dass Ablagerungen oder Überbrückungen die KKS Wirkung beeinträchtigen. Durch die Isolierflanschbaulänge von nur 5 mm mit einseitigem Stutzen am Innendurchmesser und an den Schraubenbolzenlöchern bleibt die Einbaulänge minimal. Die Schraubenbolzengröße ist gegenüber der DIN um eine Stufe reduziert, wird in der Drehmomentberechnung jedoch vollständig berücksichtigt und ermöglicht so eine platzsparende, zugleich sicher ausgelegte KKS Trennstelle.

Technische Maße

HP2 ASME

ALLE VERFÜGBAREN BEREICHE

Maße1" – 48"

Druckstufen.....class 150 – class 2500

Temperaturen.....-60 °C / +100 °C

TABELLE: ABMESSUNGEN STANDARDAUSFÜHRUNGEN

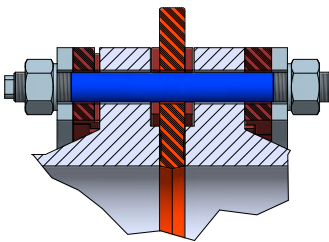
- Nach ASME B16.5 / B16.47
- Maße für weitere Druckstufen, Nennweiten sowie zugehörige Step-Dateien auf Anfrage

DN	Class	Anzahl Bolzen	Größe Bolzen	Schlüsselweite	Außendurchmesser		Überstand Kabellasse
					D	Dplus	
2"	150	4	5/8"	27	150	190	137
	300 – 600	8	5/8"	27	165	205	133
3"	150	4	5/8"	27	190	250	123
	300 – 600	8	3/4"	32	210	270	144
4"	150	8	5/8"	27	230	290	122
	300	8	3/4"	32	255	315	137
	600	8	7/8"	36	275	335	135
5"	150	8	3/4"	32	255	315	145
	300	8	3/4"	32	280	340	142
	600	8	1"	41	330	360	133
6"	150	8	3/4"	32	280	340	145
	300	12	3/4"	32	320	380	139
	600	12	1"	41	355	415	133
8"	150	8	3/4"	32	345	405	141
	300	12	7/8"	36	380	440	144
	600	12	1 1/8"	46	420	480	133

ALLGEMEINE MERKMALE

- Für Gase gemäß G260 inkl. der 5. Gasfamilie $\leq 100\%$ H_2 , CO_2 und Flüssigkeiten mit geringer Leitfähigkeit
- Technisch wartungsfrei
- Dichtungswechsel möglich, vollständige Isolierflanschverbindung wiederverwendbar
- Wellringdichtungen im Kraftnebenschluss, kein Fließverhalten des Dichtwerkstoffs
- Molchbare, strömungsgünstige Ausführung

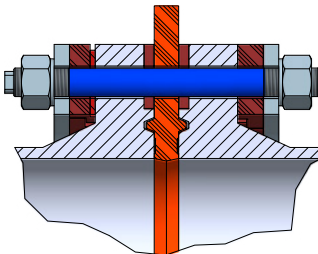
HP2 ASME RF



Anwendungen

- Isolierflanschverbindungen für Hochdruck Pipelines und anspruchsvolle Betriebsdrücke nach ASME B16.5 / B16.47 mit Dichtflächenform RF

HP2 ASME RTJ



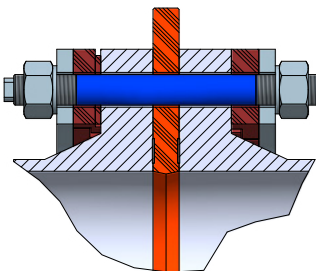
Spezifisches Merkmal

- Abdichtung erfolgt nicht über einen Weicheisendichtring, sondern über eine Wellringdichtung

Anwendungen

- Isolierflanschverbindungen für Hochdruck Pipelines und anspruchsvolle Betriebsdrücke nach ASME B16.5 / B16.47 mit Dichtflächenform RTJ

HP2 ASME FF



Spezifische Merkmale

- Ausführung ohne Ausgleichsringe
- Weniger Bauteile, montagefreudliche Lösung
- Volle HP2-Blockflanschfunktionalität

Anwendungen

- Isolierflanschverbindungen z. B. für Neubauprojekte und Prozessanlagen mit Flat-Face-Flanschen nach ASME B16.5 / B16.47

ASME Sonderkonstruktionen

Neben den gezeigten Ausführungen (RF, RTJ, FF) liefern wir auch Large/Small Female und weitere Dichtflächen nach ASME bzw. Kundenvorgabe für jede Flansch- und Dichtgeometrie.

Technische Maße

HP2 ASME 5 KKS

ALLE VERFÜGBAREN BEREICHE

Maße2" – 30"

Druckstufenclass 150 – class 2500

Temperaturen.....-60 °C / +100 °C

TABELLE: ABMESSUNGEN STANDARDAUSFÜHRUNGEN

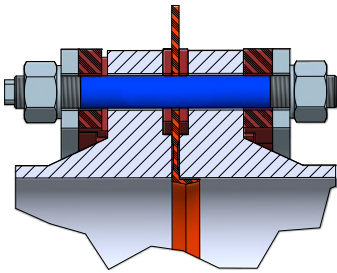
- Nach ASME B16.5 / B16.47
- Maße für weitere Druckstufen, Nennweiten sowie zugehörige Step-Dateien auf Anfrage

DN	Class	Anzahl Bolzen	Größe Bolzen	Schlüsselweite	Außendurchmesser		Überstand Kabellasse
					D	Dplus	
2"	150	4	1/2"	22	150	190	137
	300	8	1/2"	22	165	205	133
	600	8	5/8"	27	165	205	133
3"	150	4	1/2"	22	190	250	123
	300	8	5/8"	27	210	270	144
	600	8	3/4"	32	210	270	144
4"	150	8	1/2"	22	230	290	122
	300	8	5/8"	27	255	315	137
	600	8	7/8"	36	275	335	135
5"	150	8	5/8"	27	255	315	145
	300	8	5/8"	27	280	340	142
	600	8	1"	41	330	360	133
6"	150	8	5/8"	27	280	340	145
	300	12	5/8"	27	320	380	139
	600	12	1"	41	355	415	133
8"	150	8	5/8"	27	345	405	141
	300	12	3/4"	32	380	440	144
	600	12	1 1/8"	46	420	480	133

ALLGEMEINE MERKMALE

- Für Gase gemäß G260 inkl. der 5. Gasfamilie $\leq 100\%$ H_2 , CO_2 und Flüssigkeiten mit geringer Leitfähigkeit
- Montage ohne Schweißarbeiten oder Änderung der Rohrformteile
- Mit in den Rohrquerschnitt ragenden Stutzen zur sicheren elektrischen Trennung, ohne Ablagerungen und Überbrückungen
- Technisch wartungsfrei
- Dichtungswechsel möglich, vollständige Isolierflanschverbindung wiederverwendbar
- Wellringdichtungen im Kraftnebenschluss, kein Fließverhalten des Dichtwerkstoffs

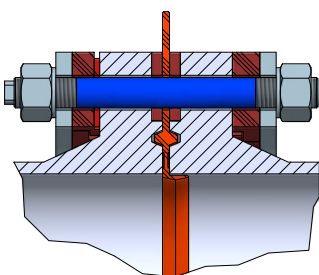
HP2 ASME RF5 KKS



Anwendungen

- KKS Umrüstsystem für ASME RF Flanschverbindungen als Ersatz von 3 – 5 mm Flanschdichtungen in Öl, Gas, H_2 und CO_2 Leitungen sowie Prozessanlagen

HP2 ASME RTJ5 KKS



Spezifisches Merkmal

- Abdichtung erfolgt nicht über einen Weicheisendichtring, sondern über eine Wellringdichtung

Anwendungen

- KKS Umrüstsystem für ASME RTJ Flanschverbindungen als Ersatz von 3 – 5 mm Flanschdichtungen in Öl, Gas, H_2 und CO_2 Leitungen sowie Prozessanlagen

Spezialanwendungen

ALLE VERFÜGBAREN BEREICHE

für HP2 DIN/ASME B1 HTG

	Maße	Druckstufen	Temperaturen
DIN	DN20 – DN2200	DIN PN10 – PN250	-250 °C / +260 °C
ASME	1" – 48"	class 150 – class 2500	-250 °C / +260 °C

ALLE VERFÜGBAREN BEREICHE

für DIN/ASME Trinkwasser

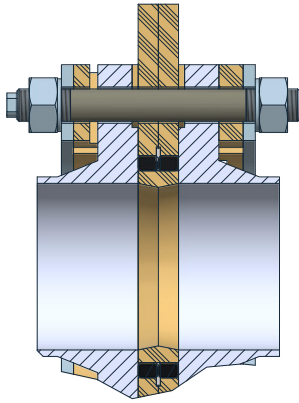
	Maße	Druckstufen	Temperaturen
DIN	DN20 – DN2200	DIN PN10 – PN250	-60 °C / +100 °C
ASME	1" – 48"	class 150 – class 2500	-60 °C / +100 °C

ALLE VERFÜGBAREN BEREICHE

für HP2 DIN/ASME Aggressive und kritische Medien

	Maße	Druckstufen	Temperaturen
DIN	DN20 – DN2200	DIN PN10 – PN250	-60 °C / +100 °C
ASME	1" – 48"	class 150 – class 2500	-60 °C / +100 °C

HP2 DIN/ASME B1 HTG



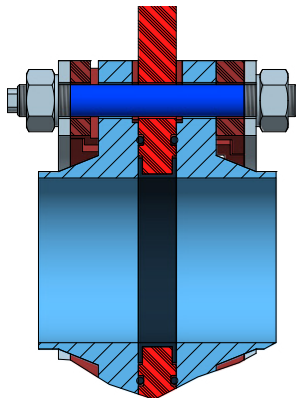
Spezifische Merkmale

- Hochtemperaturbeständige HP2-Ausführung gemäß einschlägigen Normen
- Ausgelegt für dauerhafte Prozesstemperaturen bis +260 °C
HTB zugelassen für die Installation in besonders gefährdeten Bereichen gemäß DVGW G491

Anwendungen

- Heißdampf-, Heißgas- und Hochtemperatur Leitungen in Energie und Industrieanlagen mit HTB Anforderungen.

HP2 DIN/ASME Trinkwasser



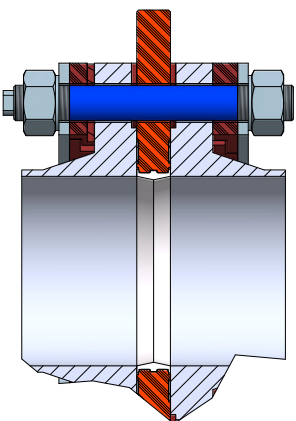
Spezifische Merkmale

- Dichtlippe als mediumberührendes Bauteil mit KTW-Zulassung
- Wiederverwendbarer Isolierflansch, Dichtungswechsel bei Revision möglich
- O-Ring-Dichtung im Kraftnebenschluss, kein Fließverhalten des Dichtwerkstoffe

Anwendungen

- Isolierflanschverbindung in Trinkwassernetzen und, Grau- und Brauchwassernetzen, u. a. zur Schwarz-Weiß-Trennung und galvanische Trennung in Wasserwerken und Versorgungsleitungen.

HP2 DIN/ASME Aggressive und kritische Medien



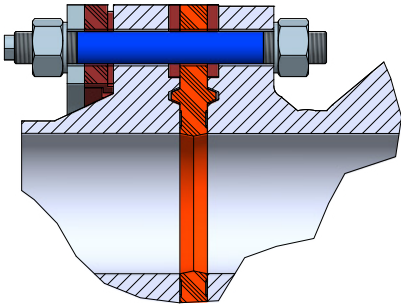
Spezifische Merkmale

- Auf das Medium abgestimmter Inliner für erhöhte Medienbeständigkeit und erweitertes Anwendungsspektrum
- Geeignet für hochreine Anwendungen
- Inliner auswechselbar
- Einsetzbar u. a. auch in Sole- und Salzlösungsleitungen

Anwendungen

- Isolierstellen in Anlagen mit aggressiven, hochreinen oder kritischen Medien, z. B. Chemie, Petrochemie oder Soleleitungen

HP2 B (Ausführung für begrenzten Bauraum)



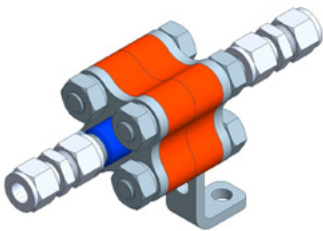
Spezifische Merkmale

- Kompakte Bauform für sehr kurze Baulängen
- Einseitige Isolier-/Druckring-Kombination zur optimalen Bauraumnutzung
- Vollwertige, druckbeständige Isoliertrennstelle trotz reduzierter Geometrie

Anwendungen

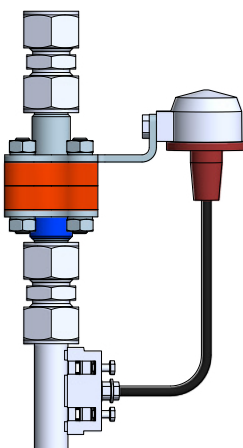
- Isoliertrennstellen in Bereichen mit stark begrenztem Bauraum und in dicht belegten Rohrleitungsbereichen, unmittelbar an Armaturen, in Schächten oder kompakten Anlagenmodulen

ISO-KONNEX



Spezifische Merkmale

- Für Gase gemäß G260 inkl. der 5. Gasfamilie $\leq 100\%$ H_2 , CO_2 und Flüssigkeiten mit geringer Leitfähigkeit
- erfüllt alle Anforderungen an vollwertige KKS-Systeme
- Adapterprogramm für alle gängigen Verschraubungssysteme in den Größen von 6 – 28 mm
- Geeignet für Klemmring- und Schneidringverschraubungen
- Inkl. Bandrohrschelle für den Einsatz in Ex-Zone 1 und Ex-Zone 2



Anwendungen

- Elektrische Trennung von Präzisionsrohrleitungen in MSR-Strecken, in Skids und kompakten Modulen, in Mess- und Steuerkreisen, für Ex-Zone 1 und Ex-Zone 2 Anforderungen

Abnahme und Dokumentation

SICHERHEIT, DIE BELEGBAR IST

HP2 Isolierflansche sind sicherheitsrelevante Bauteile – deshalb verlässt keine Verbindung unser Werk ohne abschließende Fertigteilabnahme gemäß der Regelwerksanforderungen und vollständiger Produktdokumentation. So werden HP2 Isolierflanschverbindungen zu transparenten, jederzeit nachweisbaren Sicherheitspunkten Ihrer Anlage.

FERTIGTEILABNAHME

Die HP2 Isolierflanschverbindung sind als komplette Baueinheit geprüft und gemäß DIN EN 12007-3, DVGW G462, DIN EN 1594, DVGW G 463, DVGW GW 24 und TRFL § 9 Abs. 5 Teil 2 abgenommen.

HOCHSPANNUNGSPRÜFUNG

Eine Hochspannungsprüfung mit 5.000 V / 50 Hz über 1 Minute und einem Grenzwert von 10 mA stellt die elektrische Isolationsfestigkeit der Verbindung sicher.

DICHTHEITSPRÜFUNG

Die Dichtheitsprüfung erfolgt mit Prüfgas bei einem Prüfdruck von 1,1 x DP und einer Haltezeit von 10 Minuten. Anschließend wird der Druck zunächst auf 5 bar und danach auf 2 bar abgesenkt, wobei die Dichtheit auch bei diesen Druckstufen nachgewiesen wird.

FESTIGKEITSPRÜFUNG

Ein dreifacher Schwelldruckversuch zwischen 10 bar und 85 % STP sowie eine anschließende Festigkeitsprüfung mit 1,5 x DP mit entspanntem Wasser bestätigen die mechanischen Reserven der Verbindung (Haltezeit 30 min.).

GLEICHSPANNUNGSPRÜFUNG

Eine Isolationswiderstandsmessung mit 500 V Gleichspannung und einem Mindestgrenzwert von 0,1 MΩ belegt die sichere elektrische Trennung.

DOKUMENTATION

Zu jeder HP2 Isolierflanschverbindung gehört eine vollständige Dokumentation:

- **Abnahmeprüfzeugnis APZ 3.1 nach DIN EN 10204,**
- **Konformitätserklärung und CE-Kennzeichnung gemäß DGRL 2014/68/EU (zertifiziert nach Modul H)**
- **Dokumentationszeichnung mit Angabe der Drehmomente**

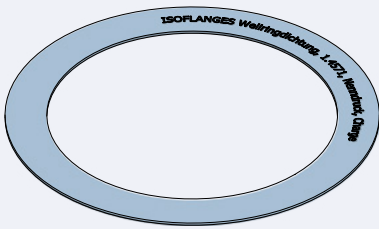
Die verwendeten Materialien werden nach DIN 30690 und AD 2000 ausgelegt; die Drehmomentberechnung berücksichtigt die maximale Flächenpressung und die maximale Schraubenbolzenauslastung. Das erforderliche Anziehdrehmoment wird zusätzlich auf dem Typenschild ausgewiesen. Die erzielten Dichtheitswerte entsprechen mindestens den Anforderungen der TA Luft – für Prüf- und Abnahmebehörden klar nachvollziehbar.

Zubehör



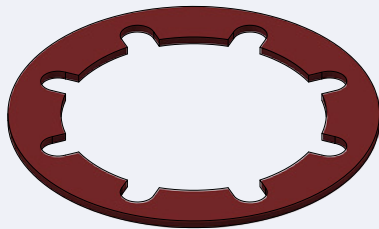
SCHRAUBENBOLZEN

- Fest aufgebrachte Schraubenbolzenisolierung mind. 1,5 – 2,0 mm,
- UV-, Laugen-, Säuren- und Meerwasser beständige Isolierung
- Rutschfest und positionsbeständige Isolierung
- Schraubenbolzen mit selbstschmierende Zinklamellen Oberflächenbeschichtung, kein Schmieren / Fetten erforderlich, mit konstantem Reibwert
- Schraubenbolzen und Muttern aus Werkstoff 25CrMo4 mit APZ 3.2



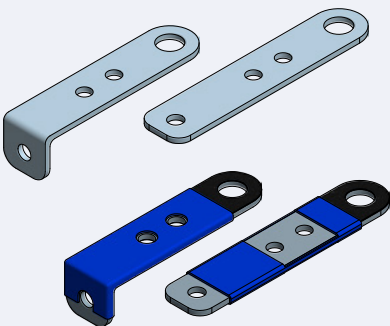
WELLRINGDICHTUNG

- In Nut fixiert Wellringdichtung mit vollflächiger Verpressung im Kraftnebenschluss, kein Fließverhalten des Dichtwerkstoffs
- Zugelassen nach DIN 30690 und TA Luft
- Geeignet für alle Medien und Druckstufen in HP2 Isolierflanschverbindungen
- Als Ersatzteil nachbestellbar



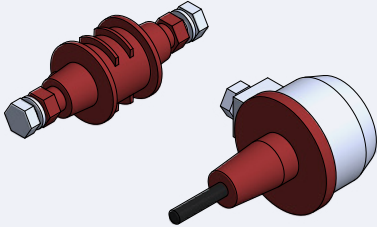
AUSGLEICHSRINGERGÄNZUNGSSATZ

- Zubehör für Flanschverbindungen nach DIN EN 1092-1
- Ausgleichsringergänzungssätze zur sicheren Anpassung an die Dichtflächenhöhe, in unterschiedlichen Materialstärken
- Verfügbar in flexiblen Materialstärken



KABELLASCHE: KALA / KALA PLUS

- Geeignet für den Einsatz in Ex-Zone 1 und Ex-Zone 2
- Galvanisch verzinkte Ausführung für hohen Korrosionsschutz
- **KaLa Plus** mit zusätzlicher Ummantelung als Schutz gegen unbeabsichtigtes Überbrücken und mechanische Beschädigung
- sowie mit Grafitauflage für sichere, funkenfreie Kontaktierung



EX-FUNKENSTRECKE

- ExFS 100 mit 100, 200 oder 300 mm Kabellänge für Ex-Zone 1
- Varianten ExFS 200 und ExFS 300 für für Ex-Zone 2
- KU Funkenstrecke, zugelassen für den Erdeinbau und Ex-Zone 1
- Hersteller Firma DEHN

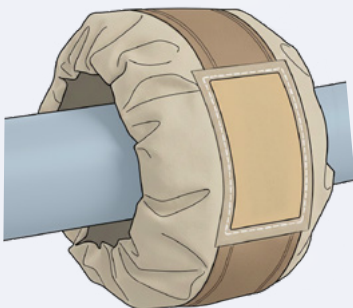


KORROSIONSSCHUTZSPRAY ISO KSS 010

- Trockener, kaum sichtbarer und flexibler Korrosionsschutzfilm
- Temperaturbeständig mit ausgezeichneten Schmiereigenschaften
- zum Schutz der Stahlteile nach Montage
- Reibwert von 0,10, einsetzbar für Berechnungen nach EN 1594 1
- Deutlich höherer Korrosionsschutz als herkömmliche Schutzfilme

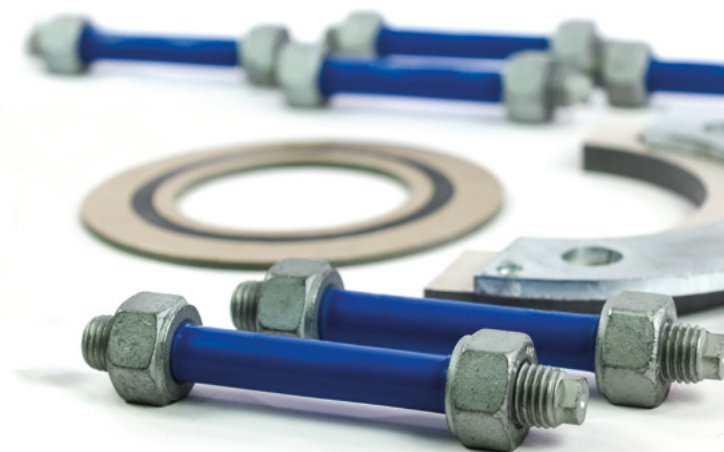
SPRÜHKLEBER

- Montagehilfe
- Sprühkleber zum fixieren der Wellringdichtungen
- Erleichtert die Montage der Isolierflanschverbindung
- Leichte Handhabung



SPRITZSCHUTZMANSCHETTE

- Zusätzlicher Witterungs- und Spritzwasserschutz für Flanschverbindungen
- Auslegung und Dimensionierung nach Anwendung



VON DER ERSTE IDEE BIS ZUR INBETRIEBNAHME AN IHRER SEITE

ISOFLANGES ist Spezialist für Isolierflansche – HP2 ist unser Core-Produkt. Unser Team verbindet tiefes Fachwissen mit Praxisnähe: Von der Auswahl der passenden Normausführung bis zur Entwicklung individueller Sonderlösungen für jede Einbaubedingung. Gleichzeitig können Sie sich auf unsere Lieferperformance verlassen: Wir liefern terminsicher, bieten bei Notfällen Expresslösungen an und unterstützen Sie schnell und unkompliziert, wenn im Projekt technische Fragen, Auslegungen oder unerwartete Herausforderungen auftreten. So bleiben Zeitpläne stabil – und kritische Verbindungen zuverlässig im Griff.



Sie planen eine neue Anlage, rüsten auf H₂ oder CO₂ um oder müssen eine kritische Verbindung im Bestand lösen?

Rufen Sie uns an – wir sprechen Ihre Anwendung durch und finden die passende Lösung.

ISOFLANGES GMBH

Viehtrift 1
29308 Winsen (Aller)
Deutschland

info@isoflanges.de
+49 5143 92349 0
isoflanges.de

